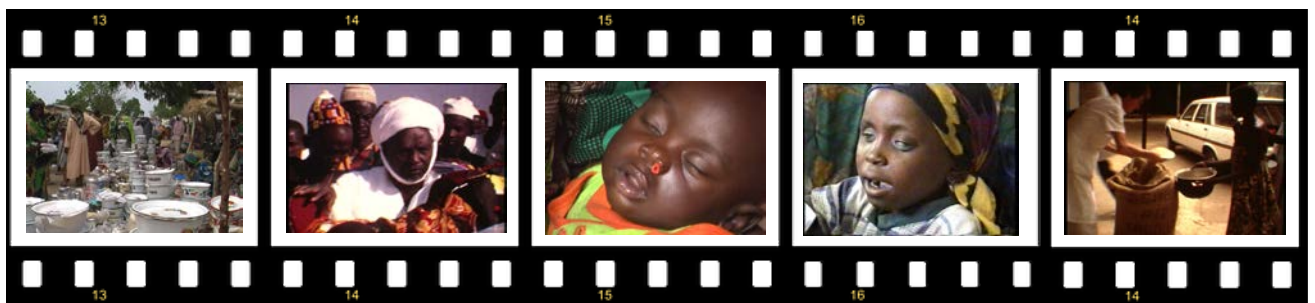


Nachrichtenblatt Nr. 95 (November 2015)

Liebe Freunde des Spitals von Petté

Unser Nachrichtenblatt vom Mai dieses Jahres hat mit guten Gründen das Beispielhafte des Hilfswerkes von Petté hervorgehoben; das war für mich Anlass, dies in einem Film zu illustrieren. Zu diesem Zweck wurde alles, was seit 1968 über Petté auf Videos aufgenommen worden ist, digitalisiert; diese 135 Video-Stunden wurden in einem 50 Minuten dauernden Film zusammengefasst. Timothée Layat, der vor kurzem an der Filmschule von London sein Diplom erworben hat, und die Schauspielerin Caroline Gasser haben mich bei dieser Arbeit mit grossem Fachwissen und Können unterstützt. Der Film wird zu Beginn des nächsten Jahres verfügbar sein.



Im Hohen Norden Kameruns, namentlich in der Provinz-Hauptstadt Maroua wurden leider mehrere Attentate verübt. Daraufhin haben die Behörden die Veranstaltung von Wochenmärkten bis auf Weiteres verboten. Die Bevölkerung ist begreiflicherweise sehr betroffen und arg verängstigt. Im Busch bilden sich Banden; die arbeitslose Jugend wird korrupt. Klare Weisungen der Dorfbehörden fehlen; das Bekämpfen dieser Unsitten wird immer schwieriger.

Dagegen erfüllt die ganze Equipe im Spital von Petté einsatzfreudig und treu ihre Aufgaben im Dienste der Hilfesuchenden, woher auch immer sie kommen mögen.

In den mittels Skype stattfindenden Direktionsberatungen haben wir zurzeit einen Schwerpunkt auf das Erfassen der dringend notwendigen Erneuerungen in der Infrastruktur des Spitals gelegt: Die 1968 installierten Spitalbetten sind zu eng; sie müssen ersetzt werden; ebenso die plattgedrückten Schaumgummimatratten; ein Taburet als Nachttischlein dürfte wohl kein Luxus sein. All das kann durch Handwerker vor Ort in Maroua angefertigt werden. Die Latrinen müssen adäquaten Sanitäranlagen weichen. Der Anhänger für die Müllabfuhr (1968 auf dem Chassis des ersten Land-Rovers montiert) hat seinen Dienst getan; auch er muss ersetzt werden. Und es gibt noch manches, das nun Zug um Zug erneuert werden muss.

Für die Unterstützung dieses Erneuerungsprogramms danken wir Ihnen herzlich und ebenso für all das, was wir bis heute und auch in Zukunft mit Eurer Hilfe verwirklichen konnten und können.

Mit den besten Wünschen für die kommenden Festtage und für ein glückliches Neues Jahr

Dr. Anne-Marie Schönenberger und die Equipe von Petté

Postkonto : 10-11223-3